

Aus dem Zentralvorstand

An seinen Sitzungen im Dezember und Januar hat der Zentralvorstand der FMH ...

- ... dem Grundsatzpapier zur Einsitznahme in die OdASanté zugestimmt, das dafür eine Zusammenarbeit zwischen SVBG, SVMTT und FMH vorsieht;
- ... die inhaltlichen Schwerpunkte für den Geschäftsbericht 2007 festgelegt, zu denen Swiss DRG, ReMed, Medizinalberufegesetz MedBG, Prävention, Health Professional Card, Kommunikation und die E-Health-Strategie des Bundes gehören;
- ... beschlossen, ein Patronat für den Europäischen Hausärztekongress Wonca Europe 2009 zu übernehmen und diesem das Logo der FMH zur Verfügung zu stellen;
- ... den Jahresbericht der Hilfskasse für die Schweizer Ärzte zur Kenntnis genommen und beschlossen, sich auch künftig mittels Zwischen- und Jahresbericht über die Gesuche informieren zu lassen;
- ... den Bericht des GPK-Ständerates zur Rolle des Bundes in der Qualitätssicherung sowie dessen Wertung der AGQ-FMH zur Kenntnis genommen; klar positiv bewertet der Zentralvorstand die Vorwärtsstrategie im Bereich «Medikamentensicherheit/Interaktionskontrolle»;
- ... das für die Inbetriebnahme der Dignitätsdatenbank erarbeitete Reglement und die dazugehörigen Anhänge genehmigt und sich über die seit April 2007 unternommenen Massnahmen informieren lassen;
- ... im Projekt «Health Professional Card» den Statusbericht zur Kenntnis genommen;
- ... im Zusammenhang mit der Bildungsverordnung MPA die Verlängerung des Mandatsvertrags von Dr. Peter Tschudi genehmigt;
- ... den Entwurf einer ergänzenden Stellungnahme der FMH zur UVG-Revision verabschiedet;
- ... die Übernahme des Patronats für die Interdisziplinäre Sommer-Seminar-Woche Davos 2008 beschlossen;
- ... die Zuständigkeiten und Termine gutgeheissen, die die Aufträge und Pendenzen aus der ausserordentlichen Ärztekammer vom 6. Dezember 2007 betreffen;
- ... die Änderungsvorschläge zur Umsetzung der neuen Führungsmodelle zur Kenntnis genommen und dem weiteren Vorgehen in bezug auf Einteilung der Ressorts, Kompetenzen, Medienarbeit, Anforderungen und Professionalität zugestimmt;
- ... der Patronatspartnerschaft durch die FMH für die Telematiktage 2008 zugestimmt;
- ... den ausführlichen Bericht über die Revision der FMH-Ärztestatistik behandelt; die Definition des Grundversorgers ist seitens der Vorstandsmitglieder noch nicht abgeschlossen;
- ... eine Zusammenarbeit mit dem Obsan für eine «Monitorage des médecins actifs dans les milieux hospitaliers en Suisse» beschlossen und die Abteilung DDQ beauftragt, Verantwortlichkeiten, Abläufe und Ressourcenbeiträge gemeinsam mit dem Obsan zu regeln und in einer Vereinbarung festzuhalten;
- ... die Information über den Verlauf der MEBEKO-Sitzung vom 19. Dezember 2007 zur Kenntnis genommen;
- ... die Ausführungen über die von der Helsana bei den Radiologen geltend gemachten Rückforderungen verfolgt und sein Einverständnis gegeben, weitere Schritte wie den Auftrag für ein Rechtsguthaben oder die Kontaktaufnahme mit dem BAG einzuleiten;
- ... die Berichte über die Verhandlungen mit der MTK, über die Sitzungen mit der Strategiegruppe DMA/SD sowie über die Revision der Analysenliste zur Kenntnis genommen und dem Vorschlag einer Erweiterung der FMH-Delegation ins Leitungsgremium TARMED Suisse zugestimmt;
- ... die Wahl von Dr. Wolfgang Ummenhofer zum neuen Präsidenten der Plattform Rettungswesen beschlossen und Dr. Ernst Gähler für eine weitere Amtsperiode als Mitglied der Plattform gewählt;
- ... beschlossen, sich nochmals zum Nationalen Programm Ernährung und Bewegung 2008–2012 (NPEB) zu äussern und insbesondere auf die Klärung der Finanzierung hinzuweisen;

- ... das Positionspapier zur Sterbehilfe/Suizidbeihilfe geprüft und beschlossen, dieses der nächsten Delegiertenversammlung vorzulegen;
- ... entschieden, die Problematik von Goodwillzahlungen bei Praxisübernahmen an der nächsten Delegiertenversammlung aufzuwerfen, um eine Empfehlung einzuholen;
- ... den ausführlichen Bericht der Arbeitsgruppe «Zulassungsstopp» zur Kenntnis genommen und dem weiteren Vorgehen zugestimmt;
- ... dem Antrag an die Ärztekammer auf formelle Ausserkraftsetzung des Ärztekammerbeschlusses vom 21. April 1977 betreffend QS in der Röntgendiagnostik zugestimmt;
- ... die von Präsident Jacques de Haller vorgeschlagenen Massnahmen zur Bekämpfung des Gegenvorschlags «Für Qualität und Wirtschaftlichkeit in der Krankenversicherung» positiv zur Kenntnis genommen und entschieden, das Thema an der nächsten Sitzung erneut zu behandeln;
- ... die Vorinformationen über den Gegenvorschlag zur Volksinitiative «für eine vernünftige Hanf-Politik mit wirksamem Jugendschutz» diskutiert; aus ärztlicher Sicht und im Interesse der Patientinnen und Patienten ist dieser Gegenvorschlag nicht zu unterstützen.